

NRW: Trotz des massiven Lehrermangels - A13 für alle erst einmal nicht in Sicht

Beitrag von „undichbinweg“ vom 23. August 2019 20:02

Zitat von Freakoid

Besoldung: Die SPD und Bildungsverbände fordern seit langem den gleichen Lohn für alle verbeamteten Lehrer von der Grundschule bis zum Gymnasium - auch zur Bekämpfung des Lehrermangels.

Die SPD war seit Jahrzehnten an der Macht in NRW und hatte die Verbeamtung der Lehrer abgeschafft (Gott sei Dank hat die CDU/FDP diesen Unsinn rückgängig gemacht) und hatte auch in Ihren Wahlkämpfen 2010 & 2012 im Rahmen der Dienstrechtsmodernisierungsgesetz angekündigt, sie würden es tun.

7 Jahre später: nichts. Auch die Grünen, die dieses sozialistische Gleichmacherei an der Schule mitgemacht haben, haben sich nicht getraut, es zu ändern.

Oh ha! Die sind jetzt in Opposition!? Quelle surprise, dass die plötzlich dafür plädieren! Der Lehrermangel ist während IHRER Regierungszeit entstanden.

Vielleicht die NULLRUNDEN, die Frau Kraft verpasst hat? Das schreckt auch ab!

Es gehört sich einfach dazu, dass alle A13 haben.

Wie wäre es ebenfalls damit, die Anzahl der Studienplätze GymGe einzuschränken bzw. auf die Referendariatsplätze, um die künftigen Lehrer(innen) in eine Richtung (G/HRGe) zu steuern, wo die Arbeitslosigkeit nicht garantiert ist ?